



Thumann GmbH & Co. KG, Postfach 24 02 29, 40091 Düsseldorf

Thumann GmbH & Co. KG  
c/o Heitkamp & Thumann Group  
Königsallee 4  
40212 Düsseldorf  
Germany

Frau Veronika Rücker  
Vorstandsvorsitzende  
Deutscher Olympischer Sportbund  
Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt am Main

Vorname Name  
Telefon +49 211 7954-000  
vorname.name@ht-group.com

26. Oktober 2018 / H.

## **Good Governance-Bericht für das Jahr 2018**

Sehr geehrte Frau Rücker,

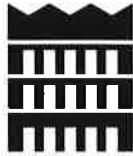
als Good Governance-Beauftragter des DOSB habe ich, gemäß § 32 der DOSB-Satzung, der Mitgliederversammlung einen Bericht über meine Tätigkeit vorzulegen, was ich hiermit gerne tue.

Über die Arbeit und Projekte in der DOSB-Geschäftsstelle in Bezug auf die Themen Ethik und Good Governance wurde ich regelmäßig informiert. Die Zusammenarbeit mit den seit Anfang dieses Jahres für den DOSB tätigen Vertrauensanwälten, Herrn Rettenmaier und Frau Dr. Weyand, verläuft reibungslos.

Mir selbst wurden im Berichtszeitraum keine Hinweise auf mögliche Verstöße gegen die DOSB-Verhaltensrichtlinien bzw. den Ethik-Code angezeigt.

Auf europäischer Ebene ist der DOSB seit Anfang des Jahres Partner des Erasmus+ Sport-Projekts „POINTS“. Unter Mitwirkung des Ethics and Compliance Office des IOC und Interpol werden dort Schulungsprogramme erarbeitet, um künftig die Ansprechpartner/innen für Integrität der kooperierenden NOKs bzw. Verbände auf einen Kenntnisstand zu bringen und sie auf ihre Tätigkeit vorzubereiten.

Speziell für den Bereich der Spielmanipulation werden IOC und Interpol im November 2018 im Hause des DOSB einen Workshop veranstalten, zu dem neben den Sportorganisationen alle relevanten Akteure, d.h. Vertreter von Strafverfolgungsbehörden, der (Innen-)Ministerien sowie Vertreter von Glücksspielaufsichtsbehörden, nationalen Lotterien und lizenzierten Wettanbietern



Seite 2 von 2  
Datum 26.10.2018

der drei deutschsprachigen Länder (DE , CH, AT) eingeladen werden. Im Fokus steht auch hier neben dem fachlichen Austausch, eine verbesserte Vernetzung und Kommunikation aller Beteiligten.

Den Beschluss der Mitgliederversammlung des DOSB von Dezember 2017, die Position des Good Governance-Beauftragten durch ein mehrköpfiges Gremium zu ersetzen, erachte ich als eine zeitgemäße Weiterentwicklung des DOSB in diesem Themenfeld, da die hohen Erwartungen, die aus unterschiedlichen Richtungen an Sportverbände gestellt werden, eine professionelle Auseinandersetzung sowohl mit den Risikobereichen, als auch mit den verbandseigenen Strukturen, verlangen. Eine Zielsetzung für die Zukunft könnte sein, die Kommunikation und Vernetzung der für unsere Mitgliedsorganisationen tätigen Good Governance-Beauftragten zu verbessern und die Expertise der künftigen Mitglieder der Ethik-Kommission des DOSB hier einfließen zu lassen.

In den Prozess der Einrichtung einer Ethik-Kommission für den DOSB war ich über das zuständige Vorstandsmitglied Herrn Arnold stets informiert. Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ich selbst stehe aus persönlichen Gründen für eine erneute Kandidatur nicht mehr zur Verfügung. Der DOSB steht für Leistung, Gesundheit, Lebensfreude und Wertevermittlung. Für die weitere Arbeit und die Umsetzung dieses Leitspruchs wünsche ich dem Vorstand sowie den Mitgliedsverbänden für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Freundliche Grüße